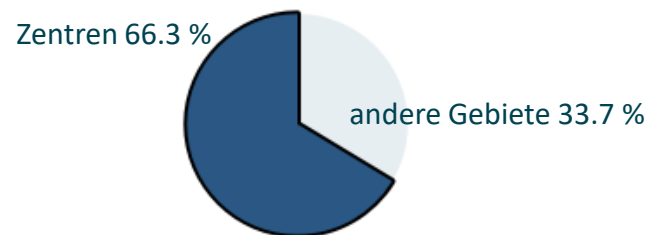




### Lage der Fördergebiete



# STÄDTEBAUFÖRDERMONITORING: NUTZUNGSMISCHUNG IN ZENTREN

TRANSFERWERKSTATT LEBENDIGE ZENTREN

8. November 2022

Madeline Kaupert, RS4

# WARUM MONITORING?



Bundesinstitut  
für Bau-, Stadt- und  
Raumforschung  
im Bundesamt für Bauwesen  
und Raumordnung



## 1. RECHENSCHAFTSLEGUNG

## 2. PROGRAMMLERNEN

- z.B. Nutzung von Instrumenten, Problemlagen im Zeitverlauf
- z.B. Auswahl von Praxisbeispielen, Wissenstransfer
- Veröffentlichungen

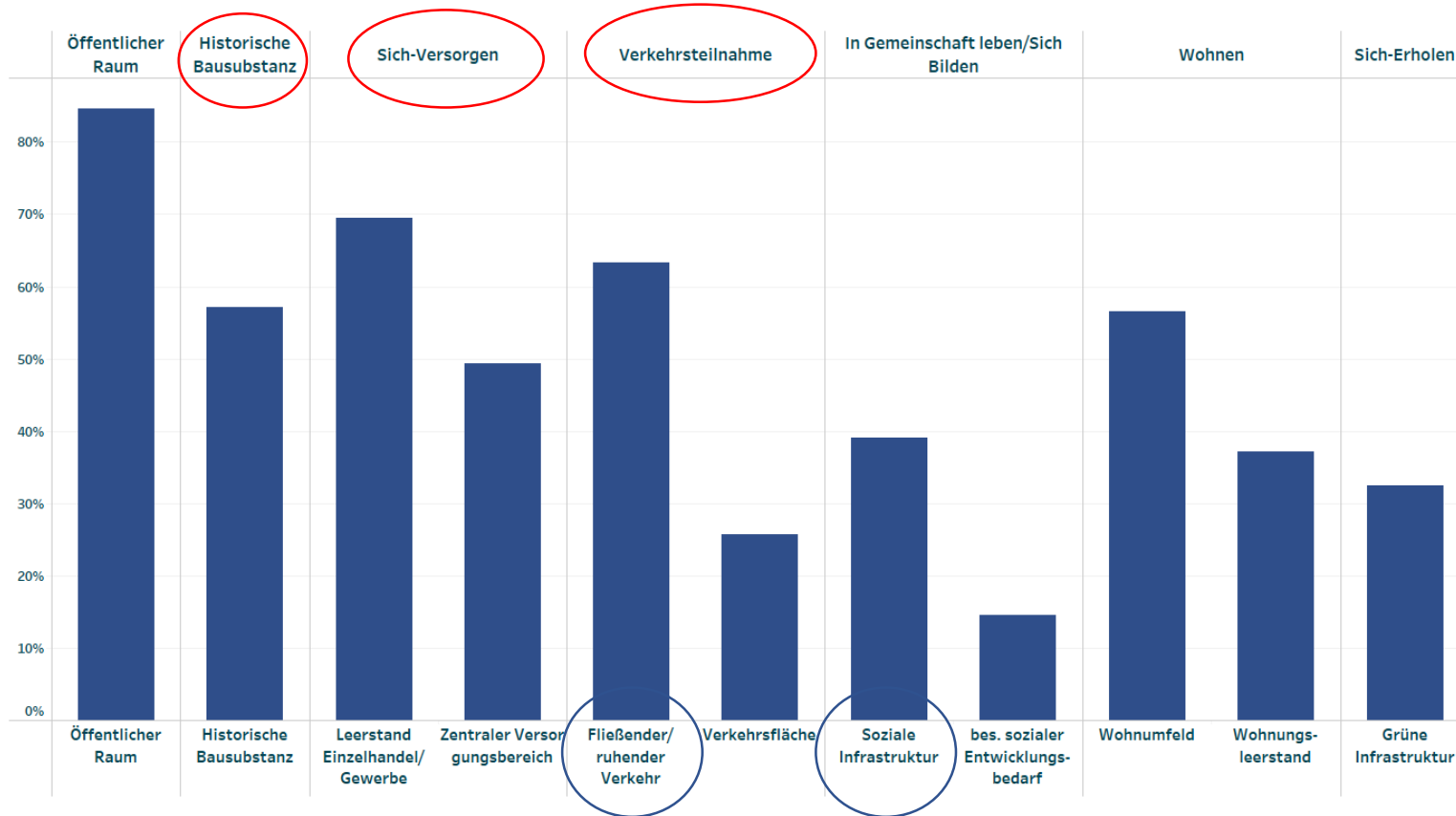


**FUNKTIONSMISCHUNG „PRINZIP IN DER RAUM- UND STADTPLANUNG, NACH DEM DIE FLÄCHEN FÜR VERSCHIEDENE DASEINSGRUNDFUNKTIONEN RÄUMLICH ENG ZU KOMBINIEREN SIND. EINE MISCHUNG KANN DARÜBER HINAUS AUCH ZEITLICH ERFOLGEN, INDEM EINE FLÄCHE ZU UNTERSCHIEDLICHEN (TAGES-)ZEITEN UNTERSCHIEDLICH GENUTZT WIRD.“ (LEXIKON DER GEOGRAFIE)**

▪ **DASEINSGRUNDFUNKTIONEN NACH PARTZSCH (1964):**

- Wohnen
- Arbeiten
- Sich-Versorgen
- Sich-Bilden
- Sich-Erholen
- Verkehrsteilnahme
- in Gemeinschaft leben

# PROBLEMLAGEN IN ZENTREN (STAND 2021)



Quelle: Städtebauförderungsdatenbank des BBSR



# Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren

*Sebastian Däßler*

*Bundestransferstelle Lebendige Zentren*



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat



Bundesinstitut  
für Bau-, Stadt- und  
Raumforschung

im Bundesamt für Bauwesen  
und Raumordnung





## *Nutzungsvielfalt – Einführung*

- Vielfalt der Funktionen ist Kennzeichen der europäischen Stadt und als Leitbild der Stadtentwicklung unstrittig.
- Erhaltung und Weiterentwicklung der Funktionsvielfalt als wichtiger Schlüssel zur Bewältigung der Herausforderungen des Strukturwandels in Innenstädten
- Es gibt nicht „das“ ideale Modell der Nutzungsmischung



# *Ausgestaltung von Nutzungsvielfalt – Instrumente*

- Zentral: Konsens über Nutzungsmischung zwischen öffentlichen und privaten Akteuren
  - Breite Palette von Instrumenten im „Werkzeugkasten“ der Planung
  - darunter auch die Städtebauförderung mit dem Programm Lebendige Zentren
- Erhalt und Weiterentwicklung der Nutzungsvielfalt im Rahmen einer bestandsorientierten Entwicklung von Innenstädten ist ein zentrales Ziel



# Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren

- Artikel 6 VV Stbf. 2022: Lebendige Zentren - Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne

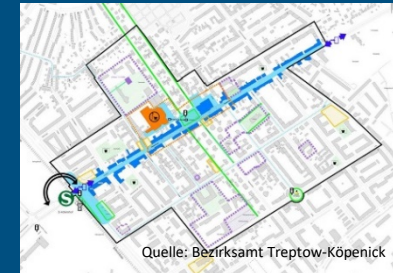
(1) *„Die Finanzhilfen des Bundes zur Förderung von Lebendigen Zentren werden eingesetzt [...] zur Anpassung, Stärkung, Revitalisierung und zum Erhalt von Stadt- und Ortskernen [...] zur Profilierung und Standortaufwertung sowie zum **Erhalt und zur Förderung der Nutzungsvielfalt**. Ziel ist ihre Entwicklung zu attraktiven und identitätsstiftenden Standorten für Wohnen, Arbeiten, Wirtschaft und Kultur.*





# Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren

- Integrierte Stadtentwicklungskonzepte als individuell angepasste Strategie zur Erhaltung/Weiterentwicklung der Nutzungsvielfalt
- Förderung der kooperativen Zusammenarbeit von öffentlichen und privaten Akteuren im Rahmen des integrierten Handlungsansatz
- Management der Zentrenentwicklung
- Ergänzende Initiativen/Förderung in den Gemeinden





# Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren





# Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren





# Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren





## ***Nutzungsvielfalt im Programm Lebendige Zentren - Fazit***

- Nutzungsvielfalt als Leitbild zur Stärkung von Innenstädten nach wie vor zentral
- Das Programm Lebendige Zentren leistet einen vielfältigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Nutzungsvielfalt in Zentren und Innenstädten
- In der Programmumsetzung in den Programmgemeinden vor Ort werden vielfältige und kreative Maßnahmen umgesetzt, um die Nutzungsvielfalt in den Innenstädten und Ortskernen zu erhalten und auszubauen



# ***Nutzungsvielfalt als Leitbild der integrierten Stadtentwicklung – Herzlichen Dank***